

Arbeitsblatt zum Thema "Schwarz-Weiß"

Aufgaben:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
Nutze dazu alle Lückenwörter!



Schwarz und Weiß sind zwei _____. Sie entstehen wie alle Farben durch die Art, wie Licht von einem Gegenstand widergespiegelt wird. Bei _____ ist es ganz viel Licht, bei Schwarz kein oder so gut wie kein Licht.

Vor allem denkt man an _____, Fotos und Filme, die schwarz-weiß sind. Darin sieht man also keine Farben wie Grün, Rot oder _____. Gezeichnet wurde nur mit Schwarz, mit Weiß, oder mit Mischungen von beidem, das sind _____ von Grau.

Früher war es oft schwierig, für das Malen und _____ Farben aufzutreiben. Sie waren meist teuer. Viel günstiger und einfacher war es, etwas mit einem einzigen _____ zu zeichnen. Als man dann Fotos und Filme herstellen konnte, konnte man noch nicht gut Farben wiedergeben. Vor 1930 waren alle _____ schwarz-weiß. Erst in den 1950er und 1960er Jahren wurden sie von _____ abgelöst. Im Jahr 1967 konnte man in Deutschland zum ersten Mal _____ in Farbe gucken.

Manchmal macht man heute noch Fotos und Filme in Schwarz-Weiß. Manche _____ finden das besonders schön: Man sieht gut die Unterschiede, die Kontraste. Solche _____ und Filme wirken anders, zum Beispiel traurig oder vornehm. Deshalb machen viele _____ Schwarz-Weiß-Fotos.

Schließlich sagt man Schwarz-Weiß auch in einem anderen _____. Manchmal denkt ein Mensch sehr einfach. Er sieht nur das Gute oder nur das Schlechte an einer _____. Man wirft ihm dann ein Schwarz-Weiß-Denken vor.

Fotokünstler	Blau	Fernsehen	Weiß	Farben	Leute	Zeichnen	Sinne
Stift	Töne	Farbfilmen	Zeichnungen	Fotos	Sache	Filme	